Fragebogen zur Erhebung der gesplitteten Abwassergebühr

Für die Einleitung des Niederschlagswassers in die öffentliche Kanalisation muss nach dem Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg vom 11.03.2010 eine Gebühr erhoben werden. Die Stadt Süßen hat hierzu Regeln in ihrer Abwassersatzung erlassen. Die Niederschlagswassergebühr berechnet sich nach der Größe der überbauten und befestigten Flächen. Dies sind Flächen, auf denen das Niederschlagswasser nicht auf natürlichem Weg versickert, sondern zumindest teilweise in die Kanalisation abgeleitet wird. Für Flächen aus versickerungsfähigem Material bzw. mit Anschluss an entsprechend dimensionierte Regenwasserspeicher werden die Gebühren reduziert. Wird kein Niederschlagswasser in die Kanalisation geleitet, wird diese Gebühr nicht erhoben.

A: Angaben zur Erhebung der gesplitteten Abwassergebühr

Eigentümer: _____ Adresse: _____

Flurstück-Nr.: _____ Lage des Grundstücks: _____

(Falls nicht mit Adresse identisch)

B: Dachflächen					**Entsorgung des Niederschlagwassers**			
Bezeichnung	Fläche m²	Normaldach	Gründach		Kanal bzw. Straße	Versickerungs-anlage mit Notüberlauf	Zisterne mit Notüberlauf	Versickerung; nicht angeschlossen
		☐	☐		☐	☐	☐	☐
		☐	☐		☐	☐	☐	☐
		☐	☐		☐	☐	☐	☐
		☐	☐		☐	☐	☐	☐

Für eine Fläche nur ein Einleitverfahren ankreuzen!

C: Befestigte Flächen					**Entsorgung des Niederschlagwassers**			
Bezeichnung	Fläche m²	Vollständig versiegelt	Stark versiegelt	Wenig versiegelt	Kanal bzw. Straße	Versickerungs-anlage mit Notüberlauf	Zisterne mit Notüberlauf	Versickerung; nicht angeschlossen
		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Für eine Fläche nur ein Einleitverfahren ankreuzen!

D: Zisternen und ähnliche Anlagen

Zisterne: Speichervolumen _____m³, Nutzung: ☐ als Brauchwasser / ☐ zur Gartenbewässerung

Erläuterungen:
Dachfläche: diese ist senkrecht von oben auf die Grundstücksfläche zu projizieren
Kanal bzw. Straße: kreuzen sie bitte an, wenn von der angegebenen Fläche Niederschlagswasser in den Kanal eingeleitet wird. Hierbei ist nicht relevant, ob das Niederschlagswasser über einen Kanal oder wie z. B. bei Garagenauffahrten über einen Fußweg indirekt an einen öffentlichen Kanal eingeleitet wird.
Versickerungsanlage mit Notüberlauf: Niederschlagswasser, das zunächst auf Ihrem Grundstück zurückhalten wird. (vergl. unter unten Buchstabe D)
Vollständig versiegelte Fläche: z. B. Dachflächen, Asphalt, Beton, Bitumen, fugenlose Plattenbeläge
Stark versiegelte Fläche: z. B. Pflaster, Platten, Verbundsteine, Rasenfugenpflaster
Wenig versiegelte Flächen: z. B. Kies, Schotter, Schotterrasen, Rasengittersteine, Porenpflaster

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird bestätigt.

_____ _____

Ort/Datum Unterschrift